



Georg-Kerschensteiner-Grundschule

Aicher Straße 1

85661 Forstinning

Telefon: 08121/48430 - Telefax: 08121/45633

E-Mail: grundschule.forstinning@t-online.de

Elternbrief 2/2020-21

Forstinning, den 03.09.20

Sehr geehrte Eltern,

wir hoffen, Sie hatten einen angenehmen und erholsamen Sommerurlaub.

Das neue Schuljahr beginnt und wir starten – wieder unter Coronabedingungen - mit all den Auswirkungen auf den laufenden Schulbetrieb.

Dieses Schuljahr gibt es wenig personelle Veränderungen an unserer Schule:

Frau Buchwald unterrichtet WG ab der 2. – 4. Klasse, die WG-Stunden in den ersten Klassen unterrichten andere Lehrkräfte unserer Schule. Frau Empl, nun Lehramtsanwärterin im zweiten Ausbildungsjahr, übernimmt die Leitung der Klasse 3b.

Frau Bründl vertritt als Mobile Reserve Frau Daiminger und leitet die Klasse 3a. Frau Laux führt die Klasse 4a und ist für einen Tag an die Mittelschule Markt Schwaben abgeordnet, ebenso Frau Föstl, die ihre Klasse 4b weiterführt. Frau Lerch unterrichtet die Klasse 1a, Frau Kümmel die Klasse 1b. Frau Eck und Frau Schoppik leiten die Klassen 2a und 2b.

Weitere Lehrkräfte sind Frau Hamp, Frau Holla und Frau Koch. Als Religionslehrkräfte sind Frau Bobinger, Frau Donath und Frau Holla an der Schule.

Die **Umbauarbeiten in der Schule** (Abbau der alten Tafeln, Einbau neuer digitaler Tafeln, Elektroarbeiten) werden größtenteils zu Schuljahresbeginn abgeschlossen sein.

Die gute Nachricht ist, dass wir am Dienstag, den 08.09.2020 den Unterricht für die kompletten Klassen starten können.

Dafür müssen wir als Schule einen strikten Hygieneplan einhalten. Die wichtigsten Informationen sind hier vorab zusammengefasst:

- Im Schulhaus und auf dem Schulgelände gilt für alle **eine Pflicht zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung**.
- Bis auf den Unterricht im Klassenzimmer ist in **allen** sonstigen Bereichen der Schule und des Schulgeländes ein **Abstand von mindestens 1,5 m Abstand einzuhalten**.
- Im Unterricht in der eigenen festen Klassengruppe darf die Maske abgenommen werden.
- Weiterhin ist gründliches und regelmäßiges Lüften (die Kinder müssen entsprechend gekleidet sein) erforderlich.
- Die bekannten Hygienemaßnahmen (Hände waschen, Nies- und Hustenetikette) bleiben bestehen.
- Nach Ankunft an der Schule begeben sich die Schülerinnen und Schüler **sofort selbständig in ihr Klassenzimmer. Bitte sehen Sie nach Möglichkeit davon ab, Ihr Kind früher als zum vorgesehenen Einlasskorridor zur Schule zu schicken**. Nur so können wir größere und längere Ansammlungen von Kindern vermeiden.
- Der Ankunftszeitraum ist **von 7.55 Uhr bis 8.15 Uhr**, Unterrichtsbeginn bleibt für alle bei **8.15 Uhr**.
- Die Schüler und Schülerinnen betreten die Schule über einen für die Klassenstufe **festgelegten Eingang**: die 3. und 4. Klassen über den Pausenhof, die 1. und 2. Klassen über den Haupteingang.
- Um die Anzahl der Kinder auf dem Pausenhof zu reduzieren, kann jeweils **nur eine Pause am Tag draußen** verbracht werden. Wir haben verschiedene Pausenzeiten und Pausenorte festgelegt, um Begegnungen zwischen den einzelnen Klassen zu vermeiden.
- Nach Beendigung des Unterrichts muss das Schulhaus zügig verlassen werden.

Wenn in der Schule und außerhalb **Infektionsfälle** auftreten, werden diese vom Gesundheitsamt und den zuständigen Behörden anhand eines **Drei-Stufen-Planes** bearbeitet. Welche Stufe geschaltet wird, hängt vom Infektionsgeschehen ab bzw. von der Sieben-Tage-Inzidenz im Landkreis Ebersberg. Je höher der Wert liegt, desto strenger sind die Maßnahmen. Diese können zum Beispiel sein:

- Maskenpflicht auch im Unterricht (Stufe 2)
- Einführung eines Mindestabstands im Unterricht (d.h. Teilung der Klassen) mit Präsenz- und Distanzunterricht (Stufe 3)
- Quarantäne für Klassen, Schülergruppen, Lehrkräfte im Verdachts- oder Infektionsfall mit intervallartigen Testungen.
- Eine Schließung der Schule und Versorgung der Schüler im Distanzunterricht ist erstmal nicht vorgesehen, aber möglich, falls sich die Zahlen entsprechend entwickeln.

Eine wichtige Frage ist weiterhin, wie wir mit **aufkommenden Erkältungskrankheiten bei Kindern und Lehrkräften umgehen** werden.

Laut Aussage des KM werden Schüler und Lehrkräfte mit leichten Erkältungssymptomen wie Schnupfen und gelegentlichem Husten unter Einhaltung der Hygienevorgaben weiter den Unterricht besuchen können (Stufe 1 und 2)

Deutlichere Symptome wie Fieber, Husten, Hals- und Ohrenschmerzen, Durchfall und Erbrechen machen es notwendig zu Hause zu bleiben. Ein Schulbesuch ist dann erst wieder bei Symptombefreiheit möglich. Die Vorlage eines Attestes ist dafür nicht notwendig. Ob eine Testung notwendig ist, entscheiden die Eltern in Absprache mit ihrem Hausarzt. Der fieberfreie Zeitraum sollte 36 Stunden betragen. Auch die Schulleitung ist in der Lage, eine Testung zu verlangen, um z.B. einen Schulbesuch vorzeitig wieder zu ermöglichen.

Bei Stufe 3 ist ein Zugang zur Schule erst nach Vorlage eines negativen Covid Tests/ärztlichen Attestes möglich.

Die Lehrkräfte der Schule werden sich ebenfalls einer Reihentestung unterziehen.

Ausführliche Informationen zum Schulbetrieb und Rahmenhygieneplan finden Sie auf der homepage des Kultusministeriums.

So werden wir versuchen, hoffentlich möglichst reibungslos durch die nächsten Monate zu kommen. Es wird sicherlich auch davon abhängen, wie umsichtig und vernünftig sich alle im Einzelnen verhalten.

Für den Fall dass es doch zu Schließungen kommt, bauen wir auf die Erfahrungen aus den Wochen im Frühjahr. Die Erweiterung der Kommunikation mit der Schul.cloud wird dabei sicherlich hilfreich sein. Über die Sommerferien wurden von der Gemeinde auch Leih-Tablets angeschafft, die für die Schüler und Schülerinnen gedacht sind, denen es daheim an digitalem Equipment fehlt.

Noch schwierig zu realisieren sind die vom KM angekündigten Brücken- und Förderangebote für bestimmte Schüler*innen gleich zu Beginn des Schuljahres. Gedacht sind sie für Kinder, die aufgrund der Schulschließungen mit Rückständen oder größeren Defiziten zu kämpfen haben. Erst wenn der Stundenplan mit den Pflichtstunden steht, werden wir sehen, ob hier entsprechende Angebote möglich sind..

Auf unserer **Schulhomepage** (www.gs-forstinning.de) finden Sie weiterhin wichtige Informationen. Die Bürozeiten unserer Verwaltungsangestellten, Frau Huber, haben sich nicht geändert.

Das **Sekretariat** ist folgendermaßen besetzt:

Montag bis Mittwoch: 07:30 - 11.30 Uhr Freitag: -----
Donnerstag: 07:30 - 10:00 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten können Sie gerne eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen, dies gilt auch für Krankmeldungen Ihres Kindes.

Die Maßnahmen und all die Gedanken, die wir uns – ebenso wie Sie – machen, zeigen, dass die Situation nach wie vor sehr herausfordernd ist.

Wir freuen uns dennoch auf den Schulstart, auf Ihre Kinder, auf die gemeinsame Arbeit und wünschen Ihnen und unseren Schülerinnen und Schülern einen guten Schulstart 2020/21.

Mit freundlichen Grüßen

Monika Koch, Annabel Schoppik und das gesamte Team der Grundschule Forstinning
Rektorin Stellv. Schulleiterin